

Mitschrift

über die öffentliche Ratssitzung des Gemeinderates Toppenstedt am Dienstag, den 18. Juni 2013 um 20:00 Uhr im Gasthaus Bleecken in Toppenstedt

Anwesend: BGM Heinrich Nottorf, stellv. BGM Thomas Kaiser

Ratsmitglieder Wolfgang Buhr, Bernhard Foot, Stefan Isermann, Angela Meyn, Lars Möhrke, Markus Beecken, Jürgen Niehoff jun. und Rainer Winter

entschuldigt fehlen: Adolf Johansson, Wilhelm Brauel, Kurt Haupt und Peter Gödecke

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und der anwesenden Ratsmitglieder
3. Mandatsrückgabe M. Beecken und L. Moehrke
4. Berufung der Nachrücker und Verpflichtung
5. Feststellen der Beschlussfähigkeit
6. Erste Einwohnerfragestunde
7. Feststellen der Tagesordnung
8. Genehmigung des Protokolls vom 12. März 2013
9. Förderantrag der FF Tangendorf
10. Straßen- und Wegeinstandsetzung
11. Bordstein- und Gehweginstandsetzung
12. Bolzplatz Jugend Toppenstedt
13. Anregungen und Anfragen des Rates
14. Bericht des Bürgermeisters
15. Zweite Einwohnerfragestunde
16. Schließen der Sitzung

Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Sitzung wird um 20.02 Uhr durch den BGM eröffnet.

Punkt 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und der anwesenden Ratsmitglieder

Die Einladung ist form- u. fristgerecht erfolgt. 4 Ratsmitglieder fehlen entschuldigt.

Punkt 3: Mandatsrückgabe M. Beecken u. L. Moehrke

Markus Beecken

Mit Schreiben vom 17. März 2013 erklärt Herr Markus Beecken, dass er seinen Sitz im Rat der Gemeinde Toppenstedt niederlegt. Herr Ulrich Emcke als Wahlleiter hat die materielle und formelle Rechtswirksamkeit nach § 52 Abs. 1 Nieders. Kommunalverfassungsgesetz geprüft und festgestellt. Der Gemeinderat hat in seiner nächsten planmäßigen Sitzung die Feststellung durch Beschluss gem. § 52 Abs. 2 NKomVG zu bestätigen.

Dem betroffenen Ratsmitglied ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Herr Beecken wird deshalb zur Sitzung geladen.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Toppenstedt stellt fest, dass Herr Markus Beecken sein Mandat mit sofortiger Wirkung niedergelegt hat.

Alle anwesenden Ratsmitglieder bestätigen ihre Kenntnisnahme durch Handzeichen.

Lars Moehrke

Mit Information vom 8. April 2013 meldet Herr Lars Moehrke seinen vollzogenen Umzug zum 01. April 2013 nach Hanstedt i. d. Nordheide. Damit steht er dem Ratsgremium nicht mehr zur Verfügung. Herr Moehrke vertritt die Fraktion Bündnis 90 die Grünen und war Mitglied im Bauausschuss der Gemeinde. Einen Nachrücker seitens der Fraktion Bündnis 90 die Grünen gibt es nicht.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Toppenstedt stellt fest, dass Herr Lars Moehrke sein Mandat im Gemeinderat durch Wegzug mit sofortiger Wirkung niedergelegt hat. Ein Nachrücker steht nicht zur Verfügung.

Alle anwesenden Ratsmitglieder bestätigen ihre Kenntnisnahme durch Handzeichen.

Punkt 4: Berufung der Nachrücker und Verpflichtung

Rainer Winter

Herr Markus Beecken hat sein Mandat im Gemeinderat niedergelegt. Herr Beecken war über die Personalwahl in den Gemeinderat eingezogen. Herr Rainer Winter ist der nächste Nachrücker nach dem Personenwahlergebnis vom 11.09.2011. Herr Winter hat sich bereiterklärt, das Mandat als Nachrücker anzunehmen. Nachdem der Sitzverlust von Herrn Beecken gem. § 52 Abs. 2 NKomVG per Beschluss festgestellt wurde, kann der Sitzwerb von Herrn Winter im Gemeinderat ebenfalls per Beschluss gem. § 51 Satz 2 in Verbindung mit § 52 Abs. 2 NKomVG festgestellt werden. Der Sitz im Ausschuss für Umwelt, Dorfverschönerung und Fremdenverkehr wird ebenfalls durch Herrn Winter besetzt.

Beschluss: Der Gemeinderat stellt fest, dass Herr Rainer Winter mit sofortiger Wirkung in den Gemeinderat nachrückt.

Alle anwesenden Ratsmitglieder bestätigen ihre Kenntnisnahme durch Handzeichen.

Der BGM verpflichtet Herrn Winter nach § 60 NKomVG und verweist auf die §§ 40 – 42 NKomVG.

Punkt 5: Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates wird festgestellt.

Punkt 6: Erste Einwohnerfragestunde

- Werner Beyer äußert seinen Unmut über den Mandatsverzicht von Herrn Beecken.

Punkt 7: Feststellen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Punkt 8: Genehmigung des Protokolls vom 12. März 2013

Das Protokoll vom 12. März 2013 wird genehmigt.

Abstimmung: 6 x ja, 2 x Enthaltung (davon 1 x wegen Nichtteilnahme)

Beschluss: angenommen

Punkt 9: Förderantrag der FF Tangendorf

Der MTW der FF Tangendorf war bis vor kurzem in der Scheune von A. Becker untergebracht. Nach Verkauf des Anwesens steht dieser Platz nicht mehr zur Verfügung.

Die Feuerwehr hat einen neuen Platz für das Fahrzeug gefunden und muss zur Unterbringung kleinere Umbauten vornehmen. Ein Zuschussantrag in Höhe von 2.000 € liegt vor.

Ratsherr Buhr stellt das Bauprojekt vor. Die Kosten der Gesamtbaumaßnahme werden auf 7.000 bis 8.000 Euro geschätzt. Einen Antragsschwerpunkt bildet ferner die Unterbringung von Ausrüstungsgegenständen für die Jugendfeuerwehr.

Zur Sicherung der langfristigen Nutzung der Räumlichkeiten sollte eine vertragliche Bindung angestrebt werden.

Die Nutzung des MTW wird vorgestellt. Es folgt der Vorschlag, das Fahrzeug im Zuge der aktuell beantragten Kostenbeteiligung auch für gemeindeeigene Zwecke nutzen zu können.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Toppenstedt stimmt dem Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Tangendorf auf Bauzuschuss in Höhe von 2.000 € zu.

Abstimmung: 8 x ja

Beschluss: angenommen

Punkt 10: Straßen- und Wegeinstandsetzung

Straßen

Ergänzend zu den in der Bauausschusssitzung benannten Straßen ist auch der vordere Bereich des Waldweges stark reparaturbedürftig. Ebenso sind im Bereich Übergang Hauptstraße/Oberer Kirchweg und Gänsekamp Richtung Garlstorfer Straße Löcher zu beseitigen.

Ratsherr Foot schlägt vor, im Zuge der Sanierungsarbeiten ‚An der Bahn‘ den Seitenraum mit auszubauen. Entstehende Zusatzkosten sind per Umlaufverfahren durch den Rat zu bestätigen.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Toppenstedt folgt der Empfehlung des Wegeausschusses und stimmt der Sanierung der Wege ‚An der Bahn‘, ‚Quarrendorfer Weg‘ sowie den übrigen Asphaltausbesserungsarbeiten zu.

Abstimmung: 8 x ja

Beschluss: angenommen

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Toppenstedt beschließt den Weg ‚An der Bahn‘ über den Straßenrand hinaus um einen Meter zu verbreitern.

Abstimmung: 8 x ja

Beschluss: angenommen

Wege:

Die Ergebnisse der Bauausschusssitzung werden kurz vorgetragen.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Toppenstedt beschließt, dass die benannten Feldwege vor Sanierung hinsichtlich der Wasserprofilierung noch einmal überprüft werden um anschließend die notwendige Füll- oder Tragschicht einbauen zu lassen. Für den Feldwegeausbau werden nach Bedarf max. bis zu 35.000 € eingesetzt.

Beispielhaft werden drei Varianten präferiert um vergleichen zu können.

Waldweg: Variante II, Einsatz eines Graders

Garlstorfer Weg: Auskoffern und Einbau von Natursteinen und Lehm Kies

Nindorfer Weg: Variante II

Verbindungsweg zwischen Hanstedter Weg und Quarrendorfer Weg: ungebrochene Kartoffelsteine mit Einarbeitung

Abstimmung: 8 x ja

Beschluss: angenommen

Punkt 11: Bordstein- und Gehweginstandsetzung

Gehweginstandsetzung:

BGM Nottorf berichtet über die geplanten Ausbesserungsarbeiten.

Beschluss: Die Gehwege ‚Quarrendorfer Weg‘ und ‚An der Bahn‘ sind parallel zum Straßenbau zu erledigen. Übrige Gehwegsanierungen werden entsprechend der verfügbaren Haushaltsmittel 2013 neu mit Gründung, Seitenkante und Pflaster hergestellt. Gehwegstellen, die eine Gefahr für die Benutzer darstellen, werden mit eigenen Mitteln saniert.

Abstimmung: 8 x ja

Beschluss: angenommen

Bordsteininstandsetzung:

Beschluss: Der Rat beschließt, die defekten Bordsteine (15 Stück) entsprechend dem Angebot der Fa. Jungclaus zu je 85 €/Stück zu ersetzen.

Abstimmung: 8 x ja

Beschluss: angenommen

Punkt 12: Bolzplatz Jugend Toppenstedt

Firma Christian Rieckmann aus Brackel hat den Platz begutachtet und ein Angebot zur Ausbesserung der Schadstellen in Höhe von 1.316,14 € abgegeben.

Alternativ werden mobile Tore vorgeschlagen.

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Toppenstedt beschließt, die Sanierungsarbeiten des Bolzplatzes mit Rollrasen analog zum Angebot der Firma Rieckmann in Auftrag zu geben.

Abstimmung: 8 x ja

Beschluss: angenommen

Punkt 13: Anregungen und Anfragen des Rates

- Die Meldungen in den Einwohnerfragestunden sind im Protokoll namentlich zu machen.
- An die Ausbesserungsarbeiten in der Wulfsener Straße wird erinnert.
- Der Sachstand für die Sicherungsmaßnahmen am Toppenstedter Spielplatz wird erfragt.
- An die Entfernung des Buschwerkes wird erinnert.
- Der Verfahrensstand zur innerörtlichen 30km-Regelung wird erfragt.
- Die Hauptwege auf dem Toppenstedter Friedhof sind stark verunkrautet. Der Eingangsbereich ist ungepflegt.
- Im Bereich des ehemaligen provisorischen Pferdestalles am Ohweg ist ein großer Müllberg zurückgeblieben. Bitte entsprechende Institutionen aktivieren.
- Die Ränder der Feldwege sind schnellstmöglich zu mähen. Der Luheverband hat die Arbeiten für einen Preis von ca. 1.500 – 2.000 Euro angeboten (2-3 Tage; 65 €/Std) Künftig können diese Arbeiten evtl. von Ratsherr Johansson übernommen werden.
- Der Garlstorfer Weg sollte schnellstmöglich instandgesetzt werden. Bauausschussvorsitzende Isermann kümmert sich.
- Das Thema ‚Radwegbau‘ ist in die Herbstversammlung des Gemeinderates zu nehmen.

Punkt 14: Bericht des Bürgermeisters

- **Gewerbegebiet Tangendorf**
BGM Nottorf informiert über den aktuellen Status.
- **Querungshilfe L212**
Bereits 2001 wurde eine Planunterlage für eine Querungshilfe erstellt. Seinerzeit wurde keine Umsetzung beschlossen. Die Kosten würden sich auf ca. 110.000 € belaufen.
- **Bahnübergang Ahlbergstraße/ Verkehrsführung Schulberg**
Ein Ortstermin mit dem Landkreis Harburg und der Polizei ist geplant.
- **B-Plan Nindorfer Weg**
Die Ergebnisse der frühzeitigen Bürger- und Behördenbeteiligung werden in den B-Plan eingearbeitet. Nach den Sommerferien erfolgt eine erneute öffentliche Auslegung.
- **Zensus**
BGM Nottorf präsentiert die Toppenstedter Alterspyramide nach den Ergebnissen des Zensus. Toppenstedt hat eine Differenz von minus vier Einwohnern.
- **Freibad Salzhausen**
Über die geplanten Zuschüsse der Mitgliedsgemeinden zu den Kosten der Sanierung des Freibades Salzhausen wird informiert.

- **Ferien**

In der Zeit vom 1. Juli bis 19. Juli 2013 bleiben die Gemeindebüros geschlossen.

Punkt 15: Zweite Einwohnerfragestunde
--

- Der Bolzplatz wird von den Bewohnern des Therapeutischen Hofes vermehrt genutzt. Die Betreiber sollten sich an den Sanierungskosten beteiligen. (Bernd Meyer)
- Werner Beyer wird das schief hängende Begrenzungsschild am Bahnübergang Ahlbergstraße begradigen.
- Gewerbegebiet Tangendorf: Wolfgang Putensen will sein Grundstück auf 10 Jahre in die Verpachtung geben. Auswirkungen auf das Projekt sind mit Putensen und dem Erschliesser abzustimmen.
- Auf die hohen Kosten für die Sanierung des Quarrendorfer Weges wird hingewiesen. (Brigitte Winter)

Punkt 16: Schließen der Sitzung
--

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 21.18 Uhr und bedankt sich für die rege Teilnahme.